Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus

Halloween-Party bei der TIBOR GmbH – Gruselspaß garantiert!

Am 31. Oktober 2026 wurde es in den Räumlichkeiten der TIBOR GmbH schaurig-schön! Gemeinsam mit den Auszubildenden unseres Vietnamprojektes feierten wir eine Halloween-Party voller Spaß, Kreativität und gruseliger Überraschungen.

Kreativität und Teamgeist waren gefragt! Beim Kürbisschnitzen entstanden fantasievolle Gruselgesichter, beim Halloween-Schminken verwandelten sich die Auszubildenden in schaurige Gestalten und beim lustigen Mumien-Wettbewerb wurde mit viel Begeisterung um die Wette gewickelt.

Mut war im Gruselkabinett gefragt! Alle wagten sich in die Dunkelheit, um geheimnisvolle Dinge zu ertasten und so manche schaurige Überraschung zu erleben. Dabei blieb der eine oder andere Schreckmoment natürlich nicht aus!

Liebevoll und gruselig dekorierte Räume sowie schaurig-leckere Köstlichkeiten sorgten für die perfekte Halloween-Atmosphäre.

Fazit: Ein rundum gelungenes Fest! Für unsere vietnamesischen Auszubildenden war die Halloween-Party ein besonderes Erlebnis voller Freude, gemeinsamer Aktivitäten und unvergesslicher Momente.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung beigetragen haben!









Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus

Besuch im Naturkundemuseum Erfurt

Am gestrigen Dienstag folgten interessierte Auszubildende des Projektes SIVA der Einladung des Betreuer-Teams von Tibor in das Erfurter Naturkundemuseum.
Zu Beginn konnten die verschiedenen Naturräume des Freistaates – einschließlich ihrer Bewohner – erkundet werden. In Stadt, Feld und Wald war gut nachvollziehbar, wie sich im Verlaufe ihrer Geschichte Veränderungen vollzogen.
Die Erdgeschichte Thüringens wird spannend vom Ordovicium bis zum Quartär anhand vor allem paläontologischer Sachzeugen dokumentiert, so gelang ein kurzer Ausflug in die Vergangenheit anhand von Fossilien und Thüringer Gesteinen.
Daran an schloss sich der nun schon seit zehn Jahren bestehende Ausstellungsteil "Naturschätze Thüringens". Mit mehr als 500 Präparaten und moderner Audiotechnik informiert dieser Bereich über Lebensraum und Artenvielfalt unseres Bundeslandes.
Von der Schönheit und Vielfalt der Formen und Farben der Minerale überzeugte die Mineraliensammlung Schwethelm, eine Schenkung von Godehard Schwerthelm an dessen Geburtsstadt.
Der schwankende Schiffskörper der Arche Noah im Keller der Ausstellung war zweifellos der Höhepunkt des Besuches. Die Arche als Symbol für die Bewahrung der Artenvielfalt erinnerte auch uns Besucher an die Verantwortung des Menschen für den Erhalt des Lebens auf der Erde.
Mit diesem abschließenden Eindruck, der gleichzeitig Appell an unser aller Handeln war, verabschiedeten wir uns voneinander, jedoch nicht ohne das Versprechen, auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam Interessantes in Thüringen entdecken zu wollen.







